Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 49 (1951)

Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Band mit dem Untertitel «Grundprobleme der höheren Geodäsie» später erscheinen.

Der II. Teil soll die geodätische Linie in geographischen, lokal-räumlichen und isothermen Koordinaten und die beiden sog. Hauptaufgaben der Geodäsie behandeln (Abschnitte XI bis XVI).

Im III. Teil ist – als Zwischenstück – vorgesehen, die Theorie der allgemeinen und insbesondere der konformen Abbildung zweier Flächen aufeinander mit Anwendung auf das Bild der geodätischen Linie zu bringen.

Im IV. Teil sollen die geodätischen und zum Teil auch die allgemeinen Dreiecke auf krummen Flächen untersucht werden.

Die mathematischen Hilfsmittel aus Analysis und Geometrie sind je in einem besonderen Abschnitt X und (später) XXII zusammengestellt.

Zufolge der Beschränkung auf den mathematischen Teil wird im Programm leider darauf verzichtet, die Frage der wahren Erdgestalt, der Bestimmung des Geoides und des sich ihm am besten anschmiegenden Erdellipsoides, bzw. der günstigsten geodätischen Bezugsfläche zu behandeln, obwohl gerade auf diesem Gebiete die Mithilfe der Mathematiker besonders erwünscht wäre.

Nun treten wir kurz auf den vorliegenden I. Teil des Buches ein. Im I. Abschnitt werden die grundlegenden Größen für das Rotationsellipsoid eingeführt. In den folgenden Abschnitten wird wesentlich die Funktionentheorie mit komplexem Argument verwendet. Im Vordergrund des Interesses stehen hier konforme Abbildungen. Dabei gehen die Verfasser darauf aus, solche Abbildungen im großen zu behandeln, was einen sehr komplizierten mathematischen Apparat erfordert. Ich wage zu bezweifeln, daß durch diese komplizierte Betrachtungsart wesentlich neue Gesichtspunkte gewonnen werden. Die praktische Geodäsie hat für diese Art von Untersuchungen wenig Interesse. Im letzten Abschnitt werden, wie schon erwähnt, Hilfsmittel aus der Analysis behandelt.

Am Schluß finden wir auf 6 Seiten ein Schriftenverzeichnis zum ersten Teil und ein 4seitiges Namen- und Sachverzeichnis.

Es ist schwierig, zu diesem I. Teil ein abschließendes Urteil abzugeben. Ich ziehe es daher vor, den II. Band abzuwarten, da erst dann entschieden werden kann, ob sich der große mathematische Apparat, wie er in diesem I. Teil eingeführt wird, wirklich bezahlt macht.

F. Baeschlin

Druckfehlerberichtigungen zum Artikel von E. Trüeb, Der Einfluß nichthorizontaler Lage der Querlatte auf die Resultate der optischen Distanzmessung mit Doppelbilddistanzmesser. Jahrgang 1951, SS. 155–161.

Seite 157: In Formel (V′) muß es in der Klammer heißen $\pm$ statt $\mp$.
Seite 158: In Formel (V*) muß es vor dem 2. Glied heißen $\mp$ statt $\pm$.
Seite 160: Die linke Seite von Formel (VIII) muß lauten δ^* statt γ^*.

Sommaire

E. Trüeb, L'influence d'une position qui n'est pas horizontale de la mire transversale aux résultats de la mesure optique avec tachéomètre à double image (Fin). – R. Conzett, Clothoide et parabole cubique. – Caisse de retraite. – Petites Communications. – Nécrologue: Jacques Knupp. – Rapport sur le cours d'améliorations foncières de remembrement et d'urbanisme générale. – Société Suisse de Photogrammétrie: Procès-verbal et triangulation aérienne solaire. – Analyses. – Correction de fautes d'impression.